

Tänzerische Forschungsreise zum Thema „Freiheit“...

... und Tanzprojekt „Freiheitsstatuen!“

1. Tänzerische Forschungsreise zum Thema „Freiheit“:

Wir treffen uns zu einer Einzel-Stunde online oder live indoor/outdoor, je nachdem wie es von den Kontaktbeschränkungen möglich ist und sich zudem für uns beide stimmig anfühlt. Wir werden nach einem allgemeinen körperlich-kreativen Aufwärmen mit tänzerisch-improvisatorisch-experimentellen Mitteln zwei individuelle Körper-Posen erarbeiten, die für Dich das Gefühl von Freiheit bzw. Unfreiheit ausdrücken. Mit diesen gehst Du in eine Tanzimprovisation und es wird Dein Tanz zwischen den Polen Freiheit und Unfreiheit entstehen. Auf Basis dieser experimentellen Erfahrung besteht dann die Einladung, daß Du einen Satz als Dein Statement zu einem Dir wichtigen Aspekt von „Freiheit“ formulierst und damit dann nochmal ins tanzen gehst.

Wenn es Dir recht ist, werden wir von diesen zwei **Körper-Posen der Freiheit/Unfreiheit** am Schluß je ein Foto machen und Deinen Satz schriftlich festhalten.

Hier kann Deine Forschungsreise zuende sein und Deine ganz persönliche Erfahrung bleiben.

Termine kannst Du ab jederzeit mit mir vereinbaren: info@annedevries.de | 0173 6269529

Für das Einzelchoaching bekomme ich von Dir nach Selbsteinschätzung ca. 50-75 € (incl. 19% MwSt, ggf. incl. Anfahrt) Andere Absprachen sind möglich, ich möchte nicht, daß jemand aus finanziellen Gründen von dem Projekt ausgeschlossen ist!

2. ...und Tanzprojekt „Freiheitsstatuen!“

Mögliche Beteiligung an der (Video-)Tanz-Performance „Freiheitsstatuen“:

Du hast die Möglichkeit, dass Aspekte Deiner individuellen Sichtweise von „Freiheit“ in ein öffentliches (Video-)Tanzprojekt mit einbezogen werden.

Herzensprojekt

Ich plane für das Jahr 2021 unterschiedliche Performances unter dem Titel „Freiheitsstatuen“. Eine erste Veröffentlichung wird es als Video online im Rahmen von „Barrack Attack“ auf der Homepage des Badstr. 8 Kunstvereins ab 10.04.2021 zu sehen geben. Diese Video-Produktion ist für mich der „Startschuß“ für ein Herzensprojekt, da für mich in der momentanen Zeit das Thema „Freiheit – Grenzen der Freiheit“ mit so vielen Aspekten in Erscheinung tritt und mir deshalb eine künstlerische Umsetzung dieses Themas, insbesondere mit der Möglichkeit mehrere Menschen auch aktiv an der Produktion teilhaben zu lassen, wichtig erscheint. Ich möchte mit dieser Performance-Idee also durch das Jahr weitergehen, dabei weitere Inspirationen mit Menschen entwickeln, vielleicht sogar eine Performance-Gruppe gründen und hoffe, daß es dann auch irgendwann wieder möglich sein wird eine erweiterte Live-Version des Projekts vor einem in Präsenz anwesendem Publikum und gerne auch mit mehreren Performenden zu zeigen!

Projekt-Beschreibung

Für die Performance dienen **Körper-Posen die Freiheit / Unfreiheit** ausdrücken als Ausgangsbasis um bewegte Bilder und Tanz zu kreieren. Diese Posen sollen teilweise als **Foto-Projektionen** zu sehen sein und durch in Präsenz anwesende „menschliche Statuen“ wiedergespiegelt und verstärkt werden. Ebenso dienen die vielen unterschiedlichen Frei/Unfrei-Posen als formgebendes Ausgangsmaterial für Tanzsequenzen. Und interaktive Szenen zwischen Performenden setzen sich mit Aspekten der Freiheit/ Unfreiheit im zwischenmenschlichen Kontakt auseinander.

Durch den Einsatz von Klebeband als künstlerischem Stilmittel in der Performance, werden die Impressionen des Spannungsfelds Freiheit/Unfreiheit in ihrer Eindrücklichkeit verstärkt.

Beteiligung

Wenn Du willst, kannst Du Deine **zwei Fotos dafür freigeben**, daß ich sie in meine Arbeit an dieser (Video-)Tanzperformance mit Titel „Freiheitsstatuen“ als Fotoprojektionen mit aufnehme und sie also ggf. öffentlich live oder in einem Video mit gezeigt werden und auch als Inspiration für die darin gezeigte Choreographie dienen.

Ebenfalls kannst Du mir die Erlaubnis geben, daß ich gegebenenfalls auch Deine **Statementsätze anonym**

verwenden darf.

Wenn Du so an diesem öffentlichen Projekt beteiligt sein willst, gibst Du mir dafür die schriftliche Erlaubnis, wenn nicht, werde ich selbstverständlich nichts von dem entstandenen Material aus unserer Einzelarbeit verwenden.

Nur eine innere Inspiration werde ich mir aus unserer Arbeit sicherlich mitnehmen.

Wenn Du Interesse hast ggf. auch **selbst als Performer*in** an einer live-Performance mitzuwirken, lass es mich wissen, dann kann ich Dir Bescheid geben, wenn sich eine passende Gelegenheit entwickelt.

Wenn Du meine Arbeit am Projekt „Freiheitsstatuen“ jetzt oder im Verlauf des Jahres irgendwie **finanziell fördern** möchtest, bin ich sehr dankbar - auch für jeden kleinen Betrag - der unter dem Stichwort „Freiheitsstatuen“ hereinkommt!

Wenn zu bestimmten Projektphasen mehrere Mitwirkende beteiligt sind, werden die Gelder nach Absprache unter den Beteiligten transparent und einvernehmlich je nach Arbeitseinsatz aufgeteilt.

Paypal: anne_devries@gmx.de („Geld an Freunde“)

Bank: Sparkasse Erlangen | IBAN: DE72 763 500 000 041 117 196 | Kontoinhaberin: Anne Devries